

Grundsatzerklärung

Nachhaltigkeit ist Zukunft. Aus diesem Grund haben wir diese Grundsatzerklärung entwickelt, welche auch die Basis bei der Auswahl unserer Geschäftspartner bildet und zu Achtung von Menschenrechten und umweltbewusstem Handeln führen soll.

1.1 Kinderarbeit

Es wird jede Form der Kinderarbeit abgelehnt. Es besteht die Verpflichtung, dass das Alter jedes Beschäftigten nachgewiesen werden kann. Das Mindestalter muss den jeweiligen gesetzlichen Vorgaben entsprechen, denn Kinder dürfen in ihrer Entwicklung nicht gehemmt werden.

1.2 Zwangsarbeit/Sklaverei

Zwangs-, Häftlingsarbeit oder Sklaverei werden nicht geduldet. Alle Arbeitnehmer müssen über eine legale Arbeitsgenehmigung verfügen und werden für ihre Arbeit entlohnt. Das Arbeitsverhältnis muss beidseitig gekündigt werden können.

1.3 Arbeitsrechte und Koalitionsfreiheit

Die Beschäftigten erhalten ausreichende Pausen und es gibt angemessene Hygienestandards. Es besteht das Recht der Beschäftigten auf Gründung von Arbeitnehmerorganisationen.

1.4 Diskriminierung

Jedwede Diskriminierung ist untersagt. Niemand darf aufgrund seiner Hautfarbe, seiner Religion, seines Geschlechts, seines Alters, seiner sexuellen Orientierung, seiner Herkunft, seiner politischen Meinung, seiner geistigen oder körperlichen Behinderung, seiner Mitgliedschaft in einer Arbeitnehmerorganisation oder sonstiger Merkmale benachteiligt oder bevorzugt werden.

1.5 Entlohnung

Alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erhalten zumindest den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlohn.

1.6 Einhaltung von Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Es ist für ein sicheres und nicht gesundheitsschädliches Arbeitsumfeld zu sorgen. Arbeitsschutz- und -sicherheitsbestimmungen sind einzuhalten und zu dokumentieren. Die Mitarbeiter sind entsprechend zu schulen. Es bestehen für die Betriebstätten ausreichende Brandschutzkonzepte.

1.7 Umweltschutz

Der Lieferant oder Dienstleister stellt sicher, dass durch seinen Betrieb keine Bodenkontaminationen, Vergiftungen bei Mensch und Tier oder anderweitige Schädigungen der Flora und Fauna entstehen. Eventuelle Schäden in Zusammenhang mit der Betriebstätigkeit werden umgehend behoben.

1.8 Chemikalien

Der Lieferant oder Dienstleister wird keine verbotenen Chemikalien zur Herstellung der Ware verwenden und eventuelle gesetzliche Höchstmengen/Grenzwerte von Chemikalien einhalten.

1.9 Abfallentsorgung

Der Abfall wird sortenrein gesammelt und über zugelassene Entsorger gesetzeskonform entsorgt.

2 Einhaltung von Gesetzen

Es werden alle gültigen gesetzlichen Vorgaben eingehalten. Verstöße einzelner Beschäftigter ziehen disziplinarische Maßnahmen nach sich und werden nicht toleriert. Anwendung von körperlicher Gewalt oder die Androhung oder jede Art von mentaler oder körperlicher Nötigung sind verboten und ziehen Konsequenzen nach sich.

3 Meldung bei Verstößen

Wir sind uns darüber bewusst, dass es trotz größter Sorgfalt zu Verstößen gegen die oben genannten Grundsätze kommen kann. Diese Verstöße sollen per E-Mail an Beschwerdestelle@poco.de gemeldet werden. Alternativ kann die Beschwerde an folgende Adresse postalisch geschickt werden: POCO Einrichtungsmärkte GmbH, Beschwerdestelle, Schulstr. 2+5, 37181 Hardegsen

Zur Einhaltung internationaler Menschenrechtsstandards, nationaler Gesetze und der Richtlinien von POCO Einrichtungsmärkte GmbH führen wir eine angemessene Sorgfaltspflicht-Prüfung der Menschenrechte und Umweltaspekte durch, um potenzielle und tatsächliche negative Auswirkungen durch unsere Geschäftsaktivitäten und unserer Lieferkette zu identifizieren, zu bewerten und zu adressieren. Wird festgestellt, dass ein Risiko besteht, dass unsere Geschäftsaktivitäten negative Auswirkungen auf die Menschenrechte oder Umweltschäden verursachen oder mitverursachen, verfügen wir über ein Verfahren zur Bewertung, Änderung, Einstellung und/oder Korrektur der Aktivität. Wir bestärken unsere Mitarbeiter und Dritte, vermutete Verstöße gegen diese Grundsatzerklärung zu Menschenrechten und Umweltschutz über die vorhandenen Beschwerde- oder Streitbeilegungsverfahren zu melden. Dazu gehören auch das lokale Management, die zuständigen Personalabteilungen oder die Beschwerdestelle, welche unter Beschwerdestelle@poco.de erreichbar ist.
